

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 10 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 318.

Dienstag, 14. November

1911.

551. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff
(Kur-Hess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Deutschlands Waffenehre, Blankenburg
Marsch
2. Ouverture zur Oper „Martha“ F. v. Flotow
3. a) Vor dem Ball und b) Nach
dem Ball, Streichquartett . Reckzeh
4. Fantasie aus der Oper
„Tannhäuser“ R. Wagner
5. Nachtschwärmer, Walzer . C. Ziehrer
6. Ein Fest in Aranjuez,
spanische Fantasie Demerssemann
Ankunft der Gäste — Ballet — Bolero
— Die Jagd — Nationalgesang.
7. Potpourri aus der Operette
„Der Mikado“ Sullivan
8. Björneborgarnes-Marsch aus
dem 30jähr. Kriege.

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 14. November.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.
Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-
ments- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Kammermusik-Abend

der Herren Kapellmeister Hermann Jrmer (I. Violine),
Ludwig Schotte (II. Violine), Konzertmeister Wilhelm
Sadony (Viola), Max Schildbach (Violoncello) und Kgl.
Musikdirektor Heinrich Spangenberg (Klavier).

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Vortragsfolge.

1. Streichquartett in E-dur . . . Jos. Haydn
a) Allegro
b) Largo cantabile.
c) Menuetto: Allegretto.
d) Finale: Presto.
2. Sonate für Klavier und Violine in
A-dur, op. 47 (Kreutzer-Sonate). L. v. Beethoven
a) Adagio sostenuto — Presto.
b) Andante con Variazioni.
c) Finale: Presto.
3. Streichquartett in B-dur, Nr. 22. W. A. Mozart
a) Allegro.
b) Larghetto.
c) Menuetto: Moderato.
d) Allegro assai.

Zuschlagkarte 25 Pfg. mit der Abonnements-, Kurtax-
oder Tageskarte vorzuzeigen.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen. Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 15. November.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag

der Geographischen Gesellschaft Düsseldorf.

Thema:

„Mit Zeppelin nach Spitzbergen“.

Die Studienreise der deutschen arktischen Zeppelin-Expedition
unter Leitung

Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Heinrich
von Preussen.

Dargestellt in ca. 120 elektrischen, bünnengrossen Projektionen
nach Original-Aufnahmen des Herrn Geh. Reg.-Rat Dr. Miethe,
Prof. an der Kgl. Technischen Hochschule Berlin-Charlottenburg.

Redner:

Herr Redakteur und Schriftsteller W. Kunde,
Düsseldorf.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe:
1 Mk., Galerie 2. Reihe: 50 Pfg. (Sämtliche Plätze numeriert).
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 16. November.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 17. November.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Lieder-Abend.

Herr Paul Schmedes,

Lieder- und Oratoriensänger aus Wien (Tenor).

Vortragsfolge.

- I. Schubert: Frühlingsglaube.
Am Meer.
An die Laute.
Dass sie hier gewesen.
Ständchen (aus Shakespeares
Cymbeline).
- II. Brahms (aus
den Magelone-
Liedern): Sind es Schmerzen, sind es Freuden.
So willst du des Armen dich
gnädig erbarmen.
Ruhe, Süßliebchen, im Schatten.
Muss es eine Trennung geben.
Wie froh und frisch mein Sinn
sich hebt.
- III. Rich. Mandl: Die Glocken.
Liebe Sonne.
Gode Nacht.
Ich sah ein Rösslein.
Wie reizend bist du Montag
morgens.
Fortsetzung siehe nächste Seite.

Kurhaus Bad Nerotal

VORST. Dr. Lehr'sche

Kuranstalt

für innerlich Kranke u. Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Nerotal 18. Herrlichste Lage der Stadt in gr., eigenem Park.
Komfort. Neubau. Fernspr. 55. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mückler.

Wiesbaden, 14. November.

— In dem heutigen Kammermusik-Abend
des Kurorchesters-Quartetts gelangen zur Aufführung:
Streichquartett in E-dur von Jos. Haydn, Sonate für
Klavier und Violine in A-dur op. 47 (Kreutzer-Sonate)
von Beethoven und Streichquartett in B-dur Nr. 22
von Mozart. Um einer Ueberfüllung des Saales vor-
zubeugen, ist die Lösung einer Zuschlagkarte von
25 Pfg. erforderlich.

— Ein interessanter Lichtbilder-Vortrag
steht für morgen Mittwoch im Kurhause bevor und
zwar wird Herr Redakteur W. Kunde aus Düssel-
dorf über das Thema: „Mit Zeppelin nach Spitzbergen“
sprechen. Es handelt sich um die Studienreise der
deutschen arktischen Zeppelin-Expedition unter Leitung
Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Heinrich von Preussen.
Der Vortrag wird durch ca. 120 elektrische, bünneng-
rosse Projektionen nach Originalaufnahmen des Geh.
Reg.-Rat Herrn Dr. Miethe, Professor an der Königl.
Technischen Hochschule Berlin-Charlottenburg,
illustriert.

— Paul Schmedes, der hier so beliebte
Liedersänger, ist von der Kurverwaltung für nächsten
Freitag zur Veranstaltung eines Lieder-Abends
eingeladen worden. Um den vielen Verehrern des
Künstlers den Besuch des Abends zu ermöglichen,
findet derselbe diesmal im grossen Saale bei kleinen
Preisen statt.

— Dr. Graefe's Kunstsalon im Hotel Vier Jahres-
zeiten. Neu ausgestellt: eine Kollektion des Utrechter
Künstlers Piet Serton, Werke der Trübner Schüler:
Graeber, Grimm, Goebel, Bahlen, Dörr, Poppe und
Sprung. Ferner Einzelwerke: von Segantini, Putz,
Stuck, Olde, Knowles, Casper, Bergsma und Gallhof.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben - Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

ABONNEMENTS AUF DAS
WIESBADENER BADE-BLATT
(KUR- UND FREMDENLISTE)
KÖNNEN JEDERZEIT
BEGONNEN WERDEN.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) Trinkkur am Kochbrunnen:

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

b) Inhalatorium (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 vormittags.

Städtische Kurverwaltung.

IV. Hugo Wolf
(aus den Goethe-
Liedern):

Anakreons Grab.
Frühling über's Jahr.
Blumengruss.
Gleich und Gleich.
Der Rattenfänger.

Logensitz 3 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 2 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe und Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 1.50 Mk.,
alle übrigen Plätze: 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 18. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des Füsilier-
Regiments von Gersdorff in der Wandelhalle.

Abends 8½ Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:

Ball.

Anzug für das Parkett des Ballsaales: Damen Gesellschafts-
toilette ohne Hut, Herren Frack oder Smoking. Galerie: Anzug
beliebig.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten 2 Mk.

Sonntag, den 19. November.

11½ **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr **im Abonnement** im grossen Saale:

Symphonie- und Orgel-Konzert.

Solist:

Herr **Hugo Herold**, Organist aus Rochlitz i. S.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Städtische Kurverwaltung.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 **G. Wolf** Taunusstrasse 27.

Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8565

Locarno a. Largo Maggiore. Süd-Schweiz.

Villa Elisabeth via del Sole.

Prachtvolle, staubfreie, etwas erhöhte ruhige **Südlage**, 8 Min. v. Bahnhof
und Dampfschifflandeplatz. **Sonnige** Zimmer mit herrlicher Aussicht.
Aller Komfort. Elektr. Licht. **Zentralheizung. Gute Küche**, Jede
Diatform. Bad. Pensionspr. Mk. 5 bis Mk. 7.
8655 Inh.: **Frl. H. Marenski.**

Der Unterzeichnete beehrt sich mitzuteilen, dass er sich
im Hause

Taunusstrasse 50 hier

als Spezialarzt für Zahn- und Mundkrankheiten niedergelassen hat.

Dr. med. Josef Simon,

Arzt und Zahnarzt.

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen neben dem Tagblattthaus
Gegründet 1864 Inhaber **Franz Roedler** Telefon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege

Parfümerien

Puder



Grosses Lager

in

Schwämmen

Frottierartikeln

Seifen

Badesalzen

Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Herren-Trikotagen
Normalhemden
Normalbeinkleider
Normaljacken
Herrensocken
Garnituren
Herrenhandschuhe
FRANZ SCHIRG-HOFLIEF.
WEBERGASSE 1
HOTEL NASSAU

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Export Engros Detail

Friedrichstr. 39

I. Stock,

Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

in 8622

Straussfedern und Pleureusen,

Hüte, Hutbesätze, Stoffe,

Blumen, Reiher, Flügel,

Fantasies, Boas etc. etc.

Beste u. billigste

Bezugsquelle.

NB. Federn, Pleureusen, Reiher,

Boas etc. etc. werden gewaschen,

gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 8502

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Villa Carmen

Abeggstrasse 2.

Tel. 6637. Gesunde, ruhige Lage,

ärztlich empfohlen.

Prima Küche

Vorteilhaftes Winterarrangement.

8638 Bes.: **Frau Keil.**

Pension

Villa Hertha

Dambachtal 24. Neubaut 1909.

Ruhige, freie Lage, nahe Wald,

8570 Kochbrunnen, Kurhaus.

Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.

Thermalbäder. Tel. 4182.

Frl. **André** u. Miss **Rodway.**

Pension Internationale

Leberberg 11a.

Large handsome House in close

proximity to Kurhaus and Theatre.

Elevated and tracing position, south

aspect. Electric light, Hotwater

heating, Lift, Mineral Baths. Spacious

Dining — Drawing — Smoking —

rooms and Lounges. Afternoon tea.

From 35 marks per week. 8621b

Mrs. Somerville. Miss Gratrix.

Elegant möbl. Zimmer mit

ganzer Pension von Mk. 4,50 an

Spiegelgasse 1 I. Etage. 8651

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell **Münchener Exportbier**

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6612

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig
neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
8522 **Oscar Butzmann**

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.
Ruhige, freie Lage.

Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.

Pension. Garten.

Mässige Preise. 8534 Besitzer: **Ernst Uplegger.**

= Kraft's Milch. =

8527 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerzt. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-
badens*, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

— Die Ausstellung moderner Buchkunst, die von der Wies-
badener Gesellschaft für bildende Kunst während der letzten
5 Wochen vor Weihnachten im Festsale des Rathauses ab-
gehalten werden soll, geht ihrer Vollendung entgegen und wird
voraussichtlich Sonntag, den 19. November, oder einige Tage
später, eröffnet werden. An der Ausstellung sind nicht nur
sämtliche modernen Buchkünstler von Namen, sowie alle führenden
Verlage beteiligt, auch das Deutsche Buchgewerbe-Museum in
Leipzig und die Bibliothek des Berliner Kunstgewerbe-Museum
haben mehrere hundert seltene und kostbare Werke, namentlich
solche englischer, skandinavischer und amerikanischer Herkunft
beigesteuert. Unter anderen ist auch William Morris, der grosse
englische Kunstgewerbler, dessen Auftreten die moderne künst-
lerische Bewegung im Buchgewerbe aller zivilisierter Länder an-
geregt hat, durch reichlich ein Dutzend seiner berühmten Druck-
werke vertreten, wie denn überhaupt die Ausstellung einen
Ueberblick der gesamten Entwicklung innerhalb und ausserhalb
des Deutschen Reiches gewähren wird. Es sei darauf hin-
gewiesen, dass die vornehmen Verlage, wie der der „Insel“,
„Eugen Diederichs“, „Georg Müller“ nicht nur den reichen Lieb-
habern, sondern auch dem Manne mit bescheidener Börse, die
Werke der besten in- und ausländischen Schriftsteller in geradezu
vollendet geschmackvoller Aufmachung zur Verfügung stellen.
Hinwiederum hat der zunehmende Reichtum Deutschlands die
Schaffung einer grossen Zahl der allerkostbarsten Liebhaber-
Ausgaben erstehen lassen, die bisher im Publikum so gut wie
unbekannt geblieben sind, da sie meist direkt in die Hände der
Subskribenten gelangten. Die vornehme Handbinderkunst, deren
Wiederbelebung wir gleichfalls Morris verdanken, hat diese
wundervollen Druckwerke zum Teil nach Entwürfen unserer
bedeutendsten Künstler in gleichkostbare Gewänder gekleidet;
Einbände im Werte von mehreren hundert Mark sind heute keine
Seltenheiten mehr. Neben den Leistungen des eigentlichen Buch-
drucks, hat auch die des sogenannten Akzidenzdrucks, der sich
mit der Herstellung kleiner Drucksachen, wie Einladungskarten,
Bücheranzeigen, Prospekten aller Art befasst, in den allerletzten
Jahren eine immer grössere Vollendung erreicht. Auch von
diesen Arbeiten enthält die Ausstellung eine grosse Auswahl.
Endlich führen die grossen Schriftgiessereien ihre neuentstandenen
Druckschriften vor, sodass die Ausstellung berufen sein dürfte
auch dem Wiesbadener Buchgewerbe zahlreiche künstlerische
Anregungen zu geben.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 11. November 1911.

Baare, Fr. Geh. Kom.-Rat, Bochum — Wilhelmshof	Goldschmidt, Fr., Paris — Palast-Hotel	Manderla, Fr., Frankfurt — Schützenhof	Schmidt, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald
Barth, Hr. Kfm., Königsberg — Schwarzer Bock	Gürtler, Fr. Rent., Naumburg — Schwarzer Bock	Mayer, Hr., Hanau — Wiesbadener Hof	Schmitz, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Bas-Backer, Freifrau, Overveen — Metropole u. Monopol	Gutschow, Hr. Kfm., Nizza — Reichshof	Milch, A., Hofheim — Augenheilstalt	Schnauffer, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
Baumgarten, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof	Heil, Hr. Kfm., Bremen — Hotel Happel	Müller, Hr., Wilhelmshaven — Prinz Nicolas	Schoenfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau
Beck, Hr., Garitz — Zum Posthorn	Heine, Hr. Amtsrat m. Fr. u. Sekretär, Klostergut Hadmersleben — Nassauer Hof	Müller, Hr. Direktor, Seeheim — Hotel Weiss	Schuler, Hr. Fabrikant, Pforzheim — Prinz Nicolas
Beissel, Hr. Graf, Bonn — Metropole u. Monopol	Heinemann, Hr. Kfm., Ruhla — Grüner Wald	Müller, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald	Schumcke, Hr., Kassel — Erbprinz
Berger, Hr. — Schützenhof	Henzler, Hr. Kfm., Limburg — Erbprinz	von Müller, Hr. Oberst z. D., Schweidnitz	Schwarz, Hr. Kfm., München — Hotel Happel
Binner, Hr. Kfm., Berlin — Burghof	Hinkel, Hr. Kfm., Mainz — Union	Wilhelmsheilstalt	Seck, Hr. m. Fr., Dresden — Schwarzer Bock
Bischof, Hr., Köln — Nonnenhof	Hjorth, Hr. Kfm., Hamburg — Reichshof		Seidel, Hr. Kfm., Crimmitschau
Bohnstedt, Hr. ökonomierat m. Fr., Benau	Hollstein, Hr. Dr. med., Porz — Hotel Braubach		Sender, Elisabeth, Biebrich — Augenheilstalt
Bolin, Hr. Baumeister, Altenessen — Evangel. Hospiz	Huhn, Hr. Kfm., Memel — Jahnstr. 1 p.		Simon, Hr. Superintendent, Niedernhausen
Botzon, Hr. Kfm., Köln — Pariser Hof	Humphrys, Hr., London — Rose		Einhorn
Bubser, Fr. Brauereibes. m. Tochter, Weissensturm — Kaiserbad	Hupfeld, Fr., Kassel — Bismarckstr. 12		Smith, Fr., New-York — Wilhelmshof
Bunsen, Fr., Amerika — Pension Ossent			Sprobeck, Hr., Hamm — Zum Posthorn
			Staecker, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald
			Stehle, Hr., Sulz — Prinz Nicolas
			Stempel, Hr. Oberleut. m. Fam. u. Kinderfrl., Dieuze — Villa Humboldt
			Freiherr von Stengel, Hr. Obering., Berlin
			Sternau, Hr. Kfm., Köln — Metropole u. Monopol
			Störzenbach, Hr. Kfm., Färth — Rheinhotel
			Teubner, Hr. Ing., Königshütte — Hotel Adler Badhaus
			Thomas, Hr. m. Fr., Lüdenscheld
			Christl. Hospiz II
			Urhass, Fr., Köln — Europäischer Hof
			Vanchet, Hr., Nizza — Central-Hotel
			Vogel, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
			Schwarzer Bock
			van Voorst tot Voorst, Fr. Baronin, Ywello
			Metropole u. Monopol
			Wachsmann, Hr., Köln — Nonnenhof
			Wahlen, Hr. Dr. m. Fr., Köln — Rose
			Wahn, Hr., Weilburg — Stadt Biebrich
			Walden-Rengiers, Fr. Baronin m. 3 Baronessen, Erzieherin u. Bed., Stockholm — Continental
			Wenning, Hr. Kfm., Erfurt — Hotel Vogel
			Werner, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
			Westermann, Hr. Kfm., Pirmasens — Einhorn
			Wetterwald, Hr. Kfm., Biberich — Central-Hotel
			Wiedemann, Fr., Heilbronn — Hansa-Hotel
			Wilmssen, Hr. Fabrikant m. Fr., Philadelphia
			Palast-Hotel
			Wolff, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin
			Parkhotel
			Wurm, Hr. Pfarrer, Stuttgart — Evang. Hospiz
			van Zipp, Hr. m. Fr., Hees — Bellevue

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11 — Fremdenliste vom 12. November 1911.

Mr. and Mrs. Ireland. Madame de Miranda Pombo mit Fam. u. Bed. Madame Guama-Raiol. Excellenz Frau von Schäfer m. Begl. Miss Chalmers. Frau Schönkank-Lande. Herr Gordon u. Frau. Herr H. Tidemann. Fräulein Peters. Mrs. G. Hockmeyer. Leutnant Stark. Mr. u. Mrs. Walker. Mrs. F. G. Potter. Sir William Ward. Frau Dr. Minor. Kapitän a. D. Bigler. Frau Manasewitsch. Herr Roser. Frau Major Schwarz u. Fr. Tochter. Herr E. Turck u. Frau. Fräulein Buddens. Captain Purchas. Lady Barry. Mrs. Rogers. Major Pfortner von der Hölle. Herr C. Ney m. Frau u. Begleitung Fräulein Meyer. Frau A. Keding u. Fräulein Stecher. Frau Arons m. Bed. Fräulein Burchard. Kommerzienrat Cattien u. Frau. Mrs. Richardson. Miss Fielden. Herr Gutsbesitzer von Korewa u. Frau. Herr Oberst von Kleist. Hr. Oberstleutnant a. D. Doussin. Frau Clara Schleutner. Herr Rittergutsbesitzer Steiner u. Frau. Herr Fabrikbesitzer Oscar Dietrich u. Frau. Herr C. Busjaeger. Herr Oberleutnant Tropp. Herr Regierungssassessor Dr. Reichardt. Herr Major Neumann. Fräulein Busjaeger. Herr B. Pachnecki. Herr H. Schwarz. Frau Boyson. Herr C. Kayser und Frau. Madame Laucia. Herr Leutnant von Lautz. Rittergutsbesitzer Graf u. Gräfin von Koenigsmarck m. Bed. Herr C. Pringsheim u. Frau. Herr Major Hartmeyer. Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie. Gouvernante u. Automobil. Herr Kommerzienrat M. Meyer u. Frau. Herr Leutnant Simon. Herr Leutnant Mühlenbrink. Herr Degenführer Fleming. Oberleutnant Graf von Nayhaus-Cormons. Herr Oberleutnant Müldner von Mühlheim. Herr von Heyking u. Frau. Herr Professor M. Thedy. Madame Vignes. Herr Hauptmann Krohn u. Frau. Herr Oberleutnant Hilken u. Frau. Frau Major Rotmann. Herr P. Lucker.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefäße, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)

Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.

8625

Institut für physikalische Heilmethoden

und (Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage, Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung)

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier Brehm, Wilhelmstrasse 42.

8609

DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE
EISENBahn-Schlaf
WAGEN-BILLETTS
LANGASSE 48¹
IM REISEBUREAU
RETENMAYER.
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS. STAATSBahnen-AGENTUR DER INTERNATION. SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.
Dampferbilletts für alle Dampferlinien.

Antiquitäten.
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.
L. Metzler
zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8571
Edelsteine, Perlen.

Pfeiffer & Co.,
Bankgeschäft
Langgasse 10
Exchange office
Banque et Change.
Telephon 51 und 706.
8531

Bad Brückenau
Kgl. Bayerisches Mineralbad
Ist Blasen- und Nierenkranken
zum Besuch dringend zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das
Wernarzer Wasser
aus dem Kgl. Mineralbrunnen
zu Bad Brückenau.
Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei
Harnsaurer Diathese, Gicht, Nieren-, Stein-, Gries-
u. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der
Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch
ausserordentlich wirksam zur Aufregung pleuri-
tischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt.
Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
Rein natürliche Füllung!
Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Wirth.** Tel. 67.

Institut für Radiumtherapie

Wiesbaden, Frankfurterstr. 34.

Unter ärztlicher Leitung des Herrn Sanitätsrat Dr. Carl Mayer.

Spezielle Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, durch die neuesten Apparate für Radium-Inhalation und Radium-Präparate.

Radium-Trinkkuren, Bäder, Compressen, Schlamm.

Erhältlich in allen Apotheken. Generaldepot Hirsch-Apotheke, Dr. Stephan, Wiesbaden. Die Präparate der Radium-Aktien-Gesellschaft werden nur auf ärztliche Verordnung verabreicht.

Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft.

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolassstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.
Zentralheizung. Telefon 260. Personen-Aufzug.
Schreib- und Ausstellungszimmer.
Weinhandlung. 8540. Besitzer: Heinrich Krug.

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher & Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aparthe Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telefon 3732.

MARTIN WIEGAND, DAMENSCHNEIDER
INHABER: MARIE WIEGAND
WIESBADEN, TAUNUSSTRASSE 13, FERNSPRECHER No. 2492
HÄLT SICH IN DER ANFERTIGUNG NEUZEITLICHER
REIT- UND STRASSENKLEIDER, BALL-
UND GESELLSCHAFTSKLEIDER
BESTENS EMPFOHLEN



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 8518 Telefon 17.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine
Herrenschneiderei
Größtes Tuchlager.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

RIDGWAYS engl. TEE

Original - Packung
General-Vertreter:

BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M.
Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 8544* Gegründet 1822.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pfelegung. Mäss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen, früher
Pension Fürst Bismarck. 8509

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Croda,
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

Webergasse 38 I Kochbr., Bädernähe,
u. Taunusstr. 55 I (bei Herres) schöne
gr. Zimmer je 1—3 Bett. v. 1,50 Mk.
an tägl. Gute Pension, billig. 8576

Plato

zur best. Einigkeit
Friedrichstr. 35. Teleph. 465
Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.
Haupt-Klub-Abende: 8578
Dienstag und Freitag 8 Uhr

Ein Fräulein

(Hotels-Tochter) wünscht in Wies-
baden die **feinere Küche** zu
erlernen. Offerten u. B. J. post-
lagernd **Bad-Bertrich**. 8652

Fräulein oder Witwe ev. von
35—40 Jahren zu älterer
alleinstehender Dame zur Stütze
und Gesellschaft gesucht. Nur
Damen wollen sich melden.
Offerten u. Nr. 8654 an die
Exped. ds. Bl. 8654

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
Italienisch
Deutsch für Ausländer.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 14. November 1911:
258. Vorstellung.

11. Vorstellung. Abonnement A.

Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten, einem
Prolog und einem Epilog v. J. Barbier.
Musik von Jacques Offenbach.

Musikalische Leitung: Herr Professor
Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur
Köchy.

Personen.

Olympia . . . Fr. Hans-Zoeppfel.
Giulietta . . .
Antonia . . .
Niklaus . . . Fr. Schröder-Kaminsky.
Hoffmann . . . Hr. Seidler.
Spalanzani . . . Hr. Erwin.
Nathaniel . . . Hr. Schuh.
Herrmann . . . Hr. Gerharts.
Crespel . . . Hr. Eckard.
Cochenne . . .
Pittichinaccio . . . Hr. de Leeuwe.
Franz . . .
Coppelius . . .
Dapertutto . . . Hr. Rehkopf.
Mirakel . . .
Luther . . . Hr. Wutschel.
Schlemihl . . . Hr. Rodius.
Eine Stimme . . . Fr. Krämer.

Abänderung in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.
Nach dem 1. und 2. Akte findet eine
grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/2 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 15. Nov. Abonn. C.

„Boccaccio“.

Donnerstag, den 16. Nov. Abonn. B.

„Aida“.

Freitag, den 17. Nov. Ab. A. „Jugend-
freunde“.

Samstag, den 18. Nov. Ab. D.

„Figaros Hochzeit“.

Sonntag, den 19. Nov. Abonn. B.

„Die Königin von Saba“.

Montag, den 20. Nov. Abonn. C.

„Orpheus in der Unterwelt“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Dienstag, den 14. November 1911.

Dutzend- und Fünfzigeckarten gültig

Meyers.

Schwank in 3 Akten von Fritz

Friedmann-Friedrich.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Jacques Meyer . . . Walter Tantz.
Moritz Meyer . . . Ernst Bertram.

Rosalie, geb. Meyer, . . . Rosel van Born.

Gerda) beider Margot Bischoff.

Fritz) Kinder Theo Münch.

Geheimrat Jacob . . . Meyer.

Meyer . . . Rud. Miltner-Schönau.

Wilhelm Stresemann, . . . H. Nesselträger.

Gutsbesitzer . . . Sophie Charlotte.

geb. Freiin von . . . Sofie Schenk.

Edith, beider Tochter . . . Stella Richter.

Kugeleit, Guts- . . . Reinhold Hager.

besitzer . . . Minna Agte.

Amalie, seine Frau . . . E. Mödinger.

Valli, beider Tochter . . . Nicolaus Bauer.

Momber, Gutsbes. . . K. Keller-Nebri.

Dr. Bauer Rechts- . . .

anwalt . . .

Chevalier Césaire . . . Georg Rücker.

la Roche . . .

Chevalier Erneste . . . Carl Winter.

de la Roche . . . Theodora Porst.

Aurore, s. Frau . . . Ludwig Kepper.

Ottomar Held . . .

Lola Menotti . . . Ellen Erika v. Beauval.

Paul, Diener bei . . . Jacques Meyer Willy Schäfer.

Heinrich, bei Strese- . . . mann . . . Carl Graetz.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Berlin,

bei Jacques Meyer, im 2. und 3. Akt

bei Stresemann auf einem Gut in

Ostpreussen.

Nach dem 1. und 2. Akte finden

Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. III. Abend

des Ibsen-Cyklus: „Ein Volksfeind“.

Wiesbaden.

Evangelische Hospize
Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

— Grosser Neubau —

mit allen Bequemlichkeiten der Neu-
zeit eingerichtet. Ruhige, freundliche
Zimmer mit guten Betten und reich-
liche kräftige Verpflegung zu billigen
Preisen. 8557
Verwalter Wilh. Sturm.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul
Westemeier.

Dienstag, den 14. November 1911.

Der Obersteiger.

Operette in 3 Akten von M. West
und L. Held.
Musik von K. Zeller.

Personen.

Fürst Roderich,
Majorats Herr . . . Walter Mertz-Lüdemann

Die Comtesse . . . A. Wodzinska

Fichtenau . . . Emil Nothmann

Bergdirektor Zwack . . . Helene Gorell

Elfriede, s. Frau . . .

Tschida, Salinen- . . . Erich Marcell

adjunkt . . .

Dusel, Materialien- . . . H. Wendenhöfer

verwalter . . . Martin, Obersteiger Hans Kugelberg

Nelly, Spitzen- . . . A. Reinhardt

klöplerin . . . Strobl, Wirt . . . E. Malden-Deutsch

Babette, Stuben- . . . Hansi Klein

mädchen . . . Kilian . . . Philipp Mössner

Kilian . . . Einödner . . . Hans Werner

Napomuk . . . knappen . . . Otto Hollatz

Bergknappen, Bürger, Festgäste,
Bergeleben, Spitzenklöplerinnen.

Die Handlung spielt in Deutschland,
erste Hälfte des vorigen Jahrhunderts.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. „Polnische
Wirtschaft“.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: E. Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Dienstag, den 14. November 1911:

Der Walzerkönig.

Operetten-Posse in 4 Akten von
W. Mannstadt.

Musik von G. Steffens.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Schellenberg, Politiker F. Grossmann

Clotilde, s. Frau Otilie Grunert.

Maruschka, ihr . . . Kammermädchen Lina Toldte.

Bergmann, Speku- . . . Fritz Graumann.

lant . . . Wally, d. Tochter Ilka Martini.

Jean, Kammerdiener . . . Ad. Willmann.

bei Bergmann . . . Pips, Groom bei . . . Lotte Volange.

Bergmann . . . Baumann, Kutscher . . . Ferdinand Vogt.

bei Bergmann . . . Minna, Köchin bei . . . Frieda Selchow.

Bergmann . . . Fritz, Diener bei . . . K. Bergschwenger.

Bergmann . . . Franz, Diener bei . . . Rudolf Seelbach.

Bergmann . . . Amandus Höppner, . . . Max Ludwig.

Rentier . . . Guido, sein Neffe Ottomar Bloss.

Lisette, Wirtschafterin Cl. Gutten.

Pauline, Pünktlich, . . . Damenschneiderin Marg. Hamm.

Rudolph Berger, . . . Kaufmann . . . Richard Bauer.

Lämmchen, Gerichts- . . . vollzieher . . . Heinz Berton.

Lina . . . Anna . . . Fr. Petkenhauer.

Auguste . . . Joh. Heilmann.

Schneiderinnen.

Gäste.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. Nachmittags

4 Uhr: „Kabale und Liebe“.

Abends 8 1/2 Uhr: „Gewonnene

Herzen“.

nach den Anmeldungen vom 11. November 1911.

Goldschmidt, Fr., Paris — Palast-Hotel
 Gürtler, Fr. Rent., Naumburg — Schwarzer Bock
 Gutschow, Hr. Kfm., Nizza — Reichshof
 Heil, Hr. Kfm., Bremen — Hotel Happel
 Heine, Hr. Amtsrat m. Fr. u. Sekretär,
 Klostergut Hadmersleben — Nassauer Hof
 Heinemann, Hr. Kfm., Ruhla — Grüner Wald
 Henzler, Hr. Kfm., Limburg — Erbprinz
 Heynemann, Fr., Paris — Palast-Hotel
 Hinkel, Hr. Kfm., Mainz — Union
 Hjorth, Hr. Kfm., Hamburg — Reichshof
 Hollstein, Hr. Dr. med., Porz — Hotel Braubach
 Hubn, Hr. Kfm., Memel — Jahnstr. 1 p.
 Humphrys, Hr., London — Rose
 Hupfeld, Frl., Kassel — Emserstr. 12
 Junck, Hr., Hölheim — Schützenhof
 Junghaus, Hr. Fabrikant, Chemnitz, Nonnenhof
 Kautzer, Hr. Ingen. Berlin — Nassauer Hof
 Kalless, Hr. Rent., Linz — Goldener Brunnen
 Kallmann, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
 Mac Kay, Hr. Major, London — Rose
 Kesselring, Hr. Hauptm., Baden-Baden, Continental
 Kettenteil, Hr. Kfm., Darmstadt — Reichshof
 Keul, Hr. Kfm., Königstein — Zum Falken
 Keul, Hr. Kfm., Hannover — Einhorn
 Klastadt, Hr. General-Agent, Krebsweiler, Stadt Biebrich
 Klein-Hof, Fr. m. Bed., Frankfurt — Pension Normal
 von Kleydorf, Freiherr, Hohenwerda — Rose
 Knoch, Fr., Nürnberg — Pariser Hof
 Koch, Hr., Alberode — Schützenhof
 Köhnlein, Hr., Architekt, München — Hotel Berg
 Kraatz, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald
 von Krosick, Fr. Admiral m. Sohn, Wilhelmshafen — Hotel Cordan
 Lande, Hr. m. Pilegerin, Berlin — Saalgasse 38 I
 Lang, Hr. Kfm., München — Wiesbadener Hof
 Lange, Hr. Landessekretär, Kassel, Kellerstr. 3 I
 Ledehum, Hr. Kfm., Mannheim — Central-Hotel
 von Leslie, Hr. m. Fr., Petersburg — Sendig-Eden-Hotel
 Liebscher, Fr., Königshütte — Hotel Adler
 Linzer, Hr. Prof. Dr., Tübingen — Prinz-Badhaus
 Löwe, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt, Nicola
 Löwenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Elbing, Wiesbadener Hof
 Look, Frl., Denver — Rose, Palast-Hotel

Manderla, Frll., Frankfurt — Schützenhof
Mayer, Hr., Hanau — Wiesbadener Hof
Milch, A., Hofheim — Augenheilstalt
Müller, Hr., Wilhelmshaven — Prinz Nicolas
Müller, Hr. Direktor, Seeheim — Hotel Weins
Müller, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
von Müller, Hr. Oberst z. D., Schweidnitz
Wilhelmsheilstalt
Neumann, Hr., Breslau — Metropole u.
Monopol
Nolte, Hr. Architekt m. Fr., Koblenz
Hotel Krug
von Oheimb, Hr., Amsterdam — Metropole
u. Monopol
Ortig, Hr. m. Fr., Argentinien — Central-
Hotel
Ottenheimer, Hr. Kfm., Göppingen,
Wiesbadener Hof
Otto, Hr. Fabrikant, Schmerbach,
Wiesbadener Hof
Oyagne-Soyer, Hr. Rent. m. Fr., Paris
Taunushotel
Paulsen, E., Hr. Rent., Santiago de Chile
Kapellenstr. 12
de Paulsen, R. K., Hr. Rent., Santiago de
Chile — Kapellenstr. 12
von Petersdorf, Hr. Offizier m. Fr., Heidelberg
Prinz Nicolas
Pflitsch, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Pörting, Frll., Köln — Biebricherstr. 28
von Posnansky, Exzellenz, Hr., Paris
Pension Norma
Prenger, Hr., Hertogenbusch — Bellevue
Prill, Hr. Hofkapellmeister, München
Villa Rupprecht
Pynacker-Hordyk, Hr., Haag — Metropole u.
Monopol
Reich, Hr., Berlin — Sanatorium Friedrichs-
höhe
Reichstein, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Branden-
burg a. H. — Rose
Richnov, Hr. Kfm., Lüdenscheid — Einhorn
Risto, Hr. Rent., Berge — Evangel. Hospiz
Bornsbach, Hr. Kfm., Köln — Kölnischer Hof
Rosenberg, Hr. Kfm., Essen — Kuranstalt
Dr. Abend
Rübel, Fr., Barmen — Goldener Brunnen
Schaedler, Hr. m. Fr., Antwerpen — Quisisana
Schäfer, Hr., Dietz — Zum Posthorn
Schaller, Hr. Kfm. m. Fr., Freiburg,
Grüner Wald
Schaub, Fr., Offenburg — Reichshof
Schimmelbasch, Hr. Kfm., Mülheim
Wiesbadener Hof
Schipper, Fr., Peking — Rose
Schlick, Hr. Ing., Hamburg — Nassauer Hof
Schlieper, Hr., Düsseldorf — Weisses Ross
Schmidt, Hr., Frankfurt — Schützenhof

Schmidt, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald
 Schnitz, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Schnauffer, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
 Schoenfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau
 Wiesbadener Hof
 Schuler, Hr. Fabrikant, Pforzheim — Prinz
 Nicolas
 Schumcke, Hr., Kassel — Erbprinz
 Schwarz, Hr. Kfm., München — Hotel Happel
 Sock, Hr. m. Fr., Dresden — Schwarzer Bock
 Seidel, Hr. Kfm., Crimmitschau
 Wiesbadener Hof
 Sender, Elisabeth, Biebrich — Augenheilkunst
 Simon, Hr. Superintendent, Niederrhausen
 Einhorn
 Smith, Fr., Neu-York — Wilhelma
 Sprobeck, Hr., Hamm — Zum Posthorn
 Staender, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald
 Stehle, Hr., Sulz — Prinz Nicolas
 Stempel, Hr. Oberleut. m. Fam. u. Kinderfrl.,
 Dieuze — Villa Humboldt
 Freiherr von Stengel, Hr. Obering., Berlin
 Wilhelma
 Sternau, Hr. Kfm., Köln — Metropole u.
 Monopol
 Störzenbach, Hr. Kfm., Fürth — Rheinhotel
 Teubner, Hr. Ing., Königshütte — Hotel
 Adler Badhausen
 Thomas, Hr. m. Fr., Lüdenscheid
 Christl. Hospiz II
 Urhass, Fr., Köln — Europäischer Hof
 Vanchet, Hr., Nizza — Central-Hotel
 Vogel, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
 Schwarzer Bock
 van Voorst tot Voorst, Fr. Baronin, Ywello
 Metropole u. Monopol
 Wachsmann, Hr., Köln — Nonnenhof
 Wahlen, Hr. Dr. m. Fr., Köln — Rose
 Wahn, Hr., Weillburg — Stadt Biebrich
 Welden-Rengers, Fr. Baronin m. 3 Baronessen,
 Erzieherin u. Bed., Stockholm — Continental
 Wenning, Hr. Kfm., Erfurt — Hotel Vogel
 Werner, Hr. Kfm., Dresden — Grüner Wald
 Westermann, Hr. Kfm., Pirmasens — Einhorn
 Wetterwald, Hr. Kfm., Biberich — Central-
 Hotel
 Wiedemann, Fr., Heilbronn — Haasa-Hotel
 Wilmsen, Hr. Fabrikant m. Fr., Philadelphia
 Palast-Hotel
 Wolff, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin
 Parkhotel
 Wurm, Hr. Pfarrer, Stuttgart — Evang. Hospiz
 van Zyp, Hr. m. Fr., Hees — Bellevue

Mr. and Mrs. Ireland. Madame de Miranda Pombo mit Fam. u. Bed. Madame Guama-Raiol. Excellenz Frau von Schäfer m. Begl. Miss Chalmers. Frau Schönlank-Lande. Herr Gordon u. Frau. Herr H. Tidemann. Fräulein Peters. Mrs. G. Hockmeyer. Leutnant Stark. Mr. u. Mrs. Walker. Mrs. F. G. Potter. Sir William Ward. Frau Dr. Minor. Kapitän a. D. Bigler. Frau Manassewitsch. Herr Roser. Frau Major Schwarz u. Frä. Tochter. Herr E. Turck u. Frau. Fräulein Buddens. Captain Purchas. Lady Barry. Mrs. Rogers. Major Pfortner von der Hölle. Herr C. Ney m. Frau u. Begleitung Fräulein Meyer. Frau A. Keding u. Fräulein Stecher. Frau Arons m. Bed. Fräulein Burchard. Kommerzienrat Cattien u. Frau. Mrs. Richardson. Miss Fielden. Herr Gutsbesitzer von Korewa u. Frau. Herr Oberst von Kleist. Hr. Oberstleutnant a. D. Doussin. Frau Clara Schleuther. Herr Rittergutsbesitzer Steiner u. Frau. Herr Fabrikbesitzer Oscar Dietrich u. Frau. Herr C. Busjaeger. Herr Oberleutnant Tropp. Herr Regierungsassessor Dr. Reichardt. Herr Major Neumann. Fräulein Busjaeger. Herr B. Pachnecki. Herr H. Schwarz. Frau Boyson. Herr C. Kayser und Frau. Madame Lucia. Herr Leutnant von Lantz. Rittergutsbesitzer Graf u. Gräfin von Koenigsmarck m. Bed. Herr C. Pringsheim u. Frau. Herr Major Hartmeyr. Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie, Gouvernante u. Automobil. Herr Kommerzienrat M. Meyer u. Frau. Herr Leutnant Simon. Herr Leutnant Mühlenbrink. Herr Degensfährich Flemming. Oberleutnant Graf von Nayhaus-Cormons. Herr Oberleutnant Müldner von Mülheim. Herr von Heyking u. Frau. Herr Professor M. Thedy. Madame Vignes. Herr Hauptmann Krohn u. Frau. Herr Oberleutnant Hilken u. Frau. Frau Major Rotmann. Herr P. Lucker.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Institut für physikalische Heilmethoden

und (Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder
Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage).
Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung

Dr. med. Lippert

➡ Prospekte auf Wunsch. ➡
8625

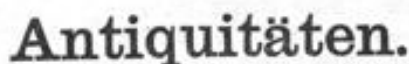
Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier **Brehm**, Wilhelmstrasse 42.



**DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE FÜR
EISENBahn- u. SCHLAF-
WAGEN-BILLETTS IST
LANG GASSE 48
IM REISEBUREAU
L. RETTENMAYER.
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.
STAATSBAHNEN u. AGENTUR DER INTERNATION
SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.
Dampferbillets für alle
Dampferlinien.**



Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.
L. Metzler
 zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8571
Edelsteine, Perlen.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft

Langgasse 16 Telephone 51 und 706.
Exchange office *Banque et Change.*

Bad Brückenau

Kgl. Bayerisches Mineralbad

Ist Blasen- und Nierenkranken
zum Besuch dringendst zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das

Uernerarzer

Wasser

aus dem Kgl. Mineralbrunnen
zu Bad Brückenau.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei Harnsaurer Diathese, Gicht, Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Die meisten Fachschriften ist sprach-

Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Rein natürliche Fällung!

Hauptniederlage in Wiesbaden bei F. v. d. L. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569

Königl. Kurhaus mit 9 Dependancen.

0000

Institut für Radiumtherapie

Wiesbaden, Frankfurterstr. 34.

Unter ärztlicher Leitung des Herrn Sanitätsrat Dr. Carl Mayer.

Spezielle Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, durch die neuesten Apparate für Radium-Inhalation und Radium-Präparate.

8560 Radium-Trinkkuren, Bäder, Compressen, Schlamm.

Erhältlich in allen Apotheken. Generaldepot Hirsch-Apotheke, Dr. Stephan, Wiesbaden. Die Präparate der Radium-Aktien-Gesellschaft werden nur auf ärztliche Verordnung verabreicht.

Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft.

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolastrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.

Zentralheizung. Telefon 260. Personen-Aufzug. Schreib- und Ausstellungszimmer. Weinhandlung. 8540 Besitzer: Heinrich Krug.

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher & Wiener Lederwaren. Besuchstaschen. Handtaschen. Aparte Gürtel. Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telefon 3732.

MARTIN WIEGAND, DAMENSCHNEIDER
INHABER: MARIE WIEGAND
WIESBADEN, TAUNUSSTRASSE 13, FERNSPRECHER No. 2492
HÄLT SICH IN DER ANFERTIGUNG NEUZEITLICHER
REIT- UND STRASSENKLEIDER, BALL-
UND GESELLSCHAFTSKLEIDER
BESTENS EMPFOHLEN



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 8518 Telefon 17.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

RIDGWAYS engl. TEE

Original - Packung General-Vertreter: BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M. Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 8544* Gegründet 1822.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mass. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau Martha Heinsen, früher Pension Fürst Bismarck. 8509

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb. Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

Webergasse 38 I Kochbr., Bädernähe, u. Taunusstr. 55 I (bei Herres) schöne gr. Zimmer je 1—3 Bett. v. 1,50 Mk. an tägl. Gute Pension, billig. 8576

Plato

zur best. Einigkeit
Friedrichstr. 35. Teleph. 465
Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.
Haupt-Klub-Abende: 8578
Dienstag und Freitag 8 Uhr.

Ein Fräulein

(Hotels-Tochter) wünscht in Wiesbaden die feinere Küche zu erlernen. Offerten u. B. J. postlagernd Bad-Bertrich. 8652

Fräulein oder Witwe ev. von 35—40 Jahren zu älterer alleinstehender Dame zur Stütze und Gesellschaft gesucht. Nur Damen wollen sich melden. Offerten u. Nr. 8654 an die Exped. ds. Bl. 8654

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch, Italienisch
Deutsch für Ausländer.
8501

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 14. November 1911:
258. Vorstellung.

11. Vorstellung. Abonnement A.
Hoffmanns Erzählungen.
Phantastische Oper in 3 Akten, einem Prolog und einem Epilog v. J. Barbier.
Musik von Jacques Offenbach.
Musikalische Leitung: Herr Professor Mannstaedt.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Köchy.
Personen.

Olympia	Giulietta	Fr. Hans-Zoeppfel.
Antonia	Niklaus	Fr. Schröder-Kaminsky.
Hoffmann	Hr. Seidler.	
Spalanzani	Hr. Erwin.	
Nathaniel	Hr. Schub.	
Herrmann	Hr. Gerharts.	
Crespel	Hr. Eckard.	
Cochennille		
Pitichinaccio	Hr. de Leeuwe.	
Franz		
Coppelius		
Dapertutto	Hr. Rehkopf.	
Mirakel		
Luther	Hr. Wutschel.	
Schlemihl	Hr. Rodius.	
Eine Stimme	Fr. Krämer.	

Abänderung in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.
Nach dem 1. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9½ Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 15. Nov. Abonn. C.
„Boccaccio“.
Donnerstag, den 16. Nov. Abonn. B.
„Aida“.
Freitag, den 17. Nov. Ab. A. „Jugendfreunde“.
Samstag, den 18. Nov. Ab. D.
„Figaros Hochzeit“.
Sonntag, den 19. Nov. Abonn. B.
„Die Königin von Saba“.
Montag, den 20. Nov. Abonn. C.
„Orpheus in der Unterwelt“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.
Dienstag, den 14. November 1911.
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig
Meyers.

Schwank in 3 Akten von Fritz Friedmann-Frederich.
Spielleitung: Ernst Bertram.
Personen.

Jacques Meyer	Walter Tantz.
Moritz Meyer	Ernst Bertram.
Rosalie, geb. Meyer	Rosel van Born.
Gerda	beider Margot Bischoff.
Fritz	Kinder Theo Münch.
Geheimrat Jacob Meyer	Rud. Miltner-Schönau.
Wilhelm Stresemann	Gutsbesitzer H. Nesselträger.
Sophie Charlotte, geb. Frein von der Küche	Sofie Schenk.
Edith, beider Tochter	Stella Richter.
Kugeleit, Gutsbesitzer	Reinhold Hager.
Amalie, seine Frau	Minna Agte.
Valli, beider Tochter	E. Mödler.
Momber, Gutsbes.	Nicolaus Bauer.
Dr. Bauer Rechtsanwalt	K. Keller-Nebri.
Chevalier César de la Roche	Georg Rücker.
Chevalier Ernesto de la Roche	Carl Winter.
Aurore, s. Frau	Theodora Forst.
Ottomar Held	Ludwig Kepper.
Lola Menotti	Ellen Erika v. Beauval.
Paul, Diener bei Jacques Meyer	Willy Schäfer.
Heinrich, bei Stresemann	Carl Graetz.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Berlin, bei Jacques Meyer, im 2 und 3. Akt bei Stresemann auf einem Gut in Ostpreussen.
Nach dem 1. und 2. Akte finden Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. III. Abend
des Ibsen-Cyklus: „Ein Volksfeind“.

Wiesbaden.

Evangelische Hospize
Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

Grosser Neubau

mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reichliche kräftige Verpflegung zu billigen Preisen.
Verwalter Wilh. Sturm.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westemeier.

Dienstag, den 14. November 1911.

Der Obersteiger.

Operette in 3 Akten von M. West und L. Held.
Musik von K. Zeller.

Personen.

Fürst Roderich, Majoratsherr	Walter Mertz-Lüdemann
Die Comtesse Fichtenau	A. Wodzinska
Bergdirektor Zwack	Emil Nothmann
Elfriede, s. Frau	Helene Gorell
Tschida, Salinenadjunkt	Erich Marcell
Dusel, Materialienverwalter	H. Wendenhöfer
Martin, Obersteiger	Hans Kugelberg
Nelly, Spitzenklöplerin	A. Reinhardt
Strobl, Wirt	E. Malden-Deutsch
Babette, Stubenmädchen	Hansi Klein
Kilian	Philipp Mösenet
Einnöder	Hans Werner
Napomuk	Otto Hollatz
Bergknappen, Bürger, Festgäste	Bergeleben, Spitzenklöplerinnen.

Die Handlung spielt in Deutschland, erste Hälfte des vorigen Jahrhunderts.
Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. „Polnische Wirtschaft“.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: E. Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Dienstag, den 14. November 1911:

Der Walzerkönig.

Operetten-Posse in 4 Akten von W. Mannstaedt.

Musik von G. Steffens.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Schellenberg, Politiker	F. Grossmann
Clotilde, s. Frau	Ottile Grunert.
Maruschka, ihr Kammermädchen	Lina Töldte.
Bergmann, Spekulant	Fritz Graumann
Wally, d. Tochter	Ilka Martini.
Jean, Kammerdiener bei Bergmann	Ad. Willmann.
Pips, Groom bei Bergmann	Lotte Volange.
Baumann, Kutscher bei Bergmann	Ferdinand Vogt.
Minna, Köchin bei Bergmann	Frieda Selchow.
Fritz, Diener bei Bergmann	K. Bergschwenger.
Franz, Diener bei Bergmann	Rudolf Seelbach.
Amandus Höppner, Rentier	Max Ludwig.
Guido, sein Neffe	Ottomar Bloss.
Lisette, Wirtschafterin	Cl. Guttent.
Pauline, Pünktlich, Damenschneiderin	Marg. Hamm.
Rudolph Berger, Kaufmann	Richard Bauer.
Lämmchen, Gerichts-vollzieher	Heinz Berton.
Lina	Helene Schwill.
Anna	Fr. Fetkenhausen.
Auguste	Joh. Heilmann.

Gäste.
Anfang 8½ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch, den 15. Nov. Nachmittags
4 Uhr: „Kabale und Liebe“.
Abends 8.15 Uhr: „Gewonnene Herzen“.